

Jahrestagung der AGAT vom 1.-4. September 2014
„Es ist dir gesagt worden, Mensch, was gut ist“ – Alttestamentliche Ethik

Montag, 1. September 2014

bis 17.30 Anreise

18.30 Abendessen

20.00 Orientierung! Grundfragen einer Ethik des Alten Testaments (*Christian Frevel*)

Dienstag, 2. September 2014

7.30 Gottesdienst

8.15 Frühstück

I. Dimensionen alttestamentlicher Ethik

9.00 Der Zusammenhang von Recht und Ethik (*Ludger Schwienhorst-Schönberger*)

10.00 „So etwas tut man nicht in Israel!“. Gibt es ein distinktes Ethos Israels und wann bildet es sich?
(*Johannes Schnocks*)

11.00 Kaffeepause

11.30 Konstruktionen von Geschlecht in regulativen Texten der Tora (*Ilse Müllner*)

12.30 Mittagessen

14.30 Das Du im Dekalog. Zu den ethischen Implikationen der Gottes- und Menschengebote (*Martin Mark*)

15.30 Kaffeepause

16.00 Die Heiligkeit Gottes als Beweggrund für ethisches Verhalten (Lev 19) (*Thomas Hieke*)

II. Konkretionen alttestamentlicher Ethik

17.00 „Außer Gottes Willen soll ihm nichts gefallen“ (1QS IX 24) – Qumranische Ethik zwischen
Gesetzesobservanz und Normenkonstitution (*Heinz-Josef Fabry/Barbara Schlenke*)

18.30 Abendessen

20.00 Geschäftssitzung

Mittwoch, 3. September 2014

7.15 Gottesdienst

8.00 Frühstück

9.00 "Kehrt um, kehrt um!" (Ez 33,11) Schuld und Verantwortung im Buch Ezechiel (*Michael Konkel*)

10.00 Ethik im Jesajabuch? Zur Dekonstruktion des göttlichen [Nicht-] Erbarmens (*Ulrich Berges*)

11.00 Kaffeepause

11.30 Normenkonflikte in persischer Zeit? Zusammenhang von Ethos und Identität in nachexilischer
Zeit (*Maria Häußl*)

12.30 Mittagessen

15.00 Kulturprogramm

Abschluss mit festlichem Abendessen

Donnerstag, 4. September 2014

7.30 Gottesdienst

8.15 Frühstück

III. Relevanz alttestamentlicher Ethik

9.00 Die ‚Option für die Armen‘ im Alten Testament: Hermeneutische Perspektiven und ihre ethische
Relevanz (*Dominik Markl*)

10.00 Altes Testament und gegenwärtige ethische Herausforderungen. Das Beispiel der
Wirtschaftsethik (*Rainer Kessler*)

11.00 Kaffeepause

11.30 » ... auch abweichend von der Bibel« (Hans Halter). Zur Relevanz ethischer Perspektiven des
AT in der gegenwärtigen Moralthologie (*Stephan Goertz*)

12.30 Mittagessen

14.30 Abschlussdiskussion

16.00 Kaffeepause und Abreise